





# Stylisches Pool-Design

Einen blauen Fleck im Garten wollte der Bauherr nicht. Das Schwimmbecken sollte sich im Design ganz dem Wohnhaus und der Terrasse unterordnen. Heraus kam ein außergewöhnliches Freibad, das ganz der Architektur des Hauses angepasst ist.

Das Schwimmbecken erfüllt die hohen gestalterischen Ansprüche des Bauherrn und ist technisch nach den modernsten Standards ausgestattet. Gegenstromanlage, Massagedüsen, Unterwasserscheinwerfer und eine Rollladen-Abdeckung gehören zur Ausstattung der Poolanlage.



Das Schwimmbecken ist mit großformatigen Natursteinplatten ausgekleidet, die im Wasser einen dunklen geheimnisvollen Schimmer erzeugen



Das Schwimmbecken fügt sich harmonisch in den gesetzten optischen Standard von Wohnhaus, Terrasse und Garten ein. Dank des hohen Quarzanteils ist der Flossenbürger Granit gut auch für den Einsatz im Schwimmbad geeignet. Und er verleiht dem Pool dank seiner dunklen Oberfläche eine attraktive, hochwertige Optik.

Verschiedene Umbauten nach dem Krieg hatten dem Wohnhaus nicht gut getan. Das Gebäude aus der Jahrhundertwende war ursprünglich wie ein Doppelhaus angelegt mit separaten Eingängen und getrennten Wohnbereichen, aber dank der Gründerzeit-Architektur doch als ein Anwesen wahrnehmbar. In den folgenden Jahrzehnten, in denen die Zeit natürlich ihre Spuren an der Gebäudesubstanz hinterlassen hatte, entwickelten sich die beiden Haushälften rein optisch gesehen auseinander. Während die linke Hälfte in ihrem Urzustand erhalten blieb, wurde die rechte im Zuge einer Sanierung komplett umgebaut und unter anderem mit einem Flachdach versehen. Der neue Besitzer hatte jetzt den Kölner Architekten Johannes Götz damit beauftragt, die Trennung wieder aufzuheben und die beiden Haushälften in ihren ursprünglichen Zustand zurückzusetzen, was auch mit Bravour gelang.



**Eine Vorgabe des Bauherrn war, dass das Schwimmbad im Garten nicht als Fremdkörper wahrgenommen wird. Deshalb wurde der Pool mit dem gleichen Naturstein ausgekleidet, der auch ums Haus herum und für die Terrasse zum Einsatz kam. Betritt man den Garten, fällt der Pool zuerst nicht auf.**

Alte Häuser liebevoll zu restaurieren und ihnen wieder ihr ursprüngliches Gesicht zu geben, ohne auf modernen Wohnkomfort zu verzichten, auf diese hohe Kunst hat sich nämlich der Kölner Architekt besonders spezialisiert. Eine neue Gebäudefassade verbindet nun beide Haushälften und sorgt für das gewünschte einheitliche Bild. Im Innern wurden sie entkernt und erhielten ein modernes Wohnambiente inklusive einer Komfortausstattung, die den Ansprüchen des Bauherrn gerecht wird. Zum neuen Wohnstandard sollte auch ein Schwimmbad im Garten gehören. „Ein wichtiges Anliegen des Architekten war“, erzählt Heiko Zeuner von der Firma MLZ, die den Auftrag zum Bau des Schwimmbades bekommen hatte, „dass der Pool nicht als Fremdkörper im Garten wahrgenommen wird, sondern sich harmonisch in den gesetzten optischen Standard von Wohnhaus, Terrasse und Garten einfügt.“ Die übliche tiefblaue oder türkise Farbe, die viele Schwimmbäder haben, schloss sich hier aus. Diese Vorgabe wurde dadurch erfüllt, dass das aus Ortbeton gebaute Schwimmbecken mit dem gleichen Naturstein ausgekleidet wurde, der auch ums Haus herum und für die Terrasse zum Einsatz kam. „Der Flossenbürger Granit“, fährt Heiko Zeuner fort, „zeichnet sich dadurch aus, dass er einen sehr geringen Mineralstoffanteil und einen hohen Quarzanteil hat, so dass es kaum zu Ausfällungen kommen kann.“ Deshalb ist er gut für den Einsatz im Schwimmbad geeignet. Das 10 x 4 m große Becken wurde zuerst mit einer Meyer-Schwimmbadabdichtung versehen, um es absolut dicht zu bekommen. Danach wurde es mit den großformatigen Natursteinplatten ausgekleidet, die im Wasser einen dunklen, geheimnisvollen Schimmer erzeugen, der gut zur umgebende Terrasse und dem Garten passt. Großformatige Platten waren dem Bauherrn deshalb wichtig, um einen möglichst geringen Fugenanteil zu bekommen. >>



## Ein durchgestylter Garten, bei dem das Schwimmbad nur ein, wenn auch wichtiger Baustein ist

Eine Besonderheit sind auch die Randsteinplatten, die im klassischen Sinne gar keine Randsteinplatten sind. Diese wurden vom Steinmetz Karl Fröhlich aus massiven Natursteinblöcken herausgearbeitet und im Winkel bis zur Wasserlinie heruntergezogen, sodass ein außergewöhnliches Design entstand. Das heißt, die Trennfuge liegt jetzt genau auf Höhe der Wasserlinie. So entsteht der Eindruck, der Naturstein zieht sich vom Beckenkopf bis hinunter zum Boden.

So fügt sich der Pool harmonisch in die Gartenlandschaft ein. Der dunkel schimmernde Stein erzeugt, passend auch zu dem Umgang, interessante Lichtreflexionen im Beckenwasser. Der gewünschte Effekt dabei: Wenn heute ein Besucher den Garten betritt, so fällt der Pool zuerst nicht ins Auge. Es ist ein hochwertig durchgestylter Garten, bei dem das Schwimmbad nur ein wenn auch wichtiger Baustein ist. Vom Design her ist es ganz dem Wohnhaus untergeordnet.

### Topmoderne Ausstattung des Beckens

So hochwertig die Gestaltung, so topmodern ist auch die Ausstattung. Eine bequeme Einstiegstreppe, die ebenfalls mit den Flossenbürger Natursteinplatten ausgelegt ist, führt hinein ins erfrischende Nass. Die Rollladen-Abdeckung ist in einem separaten



**Die drei leistungsstarken Düsen der Ospa-Power-Swim-Gegenströmanlage erzeugen einen starken Wasserlauf im Becken.**

Darunter: **Die Ospa-Schwimmbadtechnik ist sauber und revisionsfreundlich im Keller des Wohnhauses installiert. Seine Wasserwerte kann der Bauherr am Display der Ospa-BlueControl leicht abrufen und bei Bedarf korrigieren.**

Schacht im Beckenboden installiert. Zur Attraktionsausstattung gehört eine leistungsstarke, dreistrahlig Ospa-PowerSwim-Gegenstromanlage, die bei Bedarf das Beckenwasser in einen starken Strom verwandelt. Eher gemächlicher geht es an der Massagestation zu. Hier können sich die Schwimmer nach dem Training angenehm durchmassieren lassen. LED-Unterwasserscheinwerfer komplettieren die Ausstattung.

### Leichte Kontrolle per Touchscreen

Sauber, sicher und trocken ist die Ospa-Schwimmbadtechnik im Keller des Wohnhauses installiert. Zur Ausstattung gehören eine Ecoclean-Filteranlage, das Chlorozongerät, die Dosiertechnik für pH-Heben und -Senken sowie die Ospa-Steuerung BlueControl, von der aus der Bauherr seine Wasserwerte kontrollieren und gegebenenfalls korrigieren kann. Auch die Wasserattraktionen und die Scheinwerfer sind hierauf angeschaltet. „Eine gelungene Verbindung zwischen Wohnhaus, Garten und Schwimmbad“, resümiert Heiko Zeuner zufrieden. „Das Projekt zeigt, was auch bei einem Freibad in punkto modernem Design alles möglich ist.“ 

## Die Ospa-PowerSwim-Gegenstromanlage verwandelt das Beckenwasser bei Bedarf in einen reißenden Strom

#### Mehr Informationen gibt's hier:

---

MLZ Haustechnik GmbH  
Pools & Wellness  
61250 Usingen  
Tel.: 06081/9523-0  
info@mlz.de  
www.mlz.de

Architektur:  
Johannes Götz  
50939 Köln  
Tel.: 0221/8006080  
info@johannesgoetz.com  
www.johannesgoetz.com

Attraktionen und Schwimmbadtechnik:  
Ospa, 73557 Mutlangen  
Tel.: 07171/705-0  
ospa@ospa.info  
www.ospa-schwimmbadtechnik.de

Schwimmbadabdichtung:  
Meyer GmbH, 71334 Waiblingen  
Tel.: 07151/95965-0  
info@meyer-bauabdichtung.de  
www.meyer-bauabdichtung.de

Natursteinverarbeitung:  
Karl Fröhlich GmbH  
92696 Flossenbürg  
Tel.: 09603/8112  
info@froehlich-granit.de  
www.froehlich-granit.de